Silentium, das Erbe der Kartäuser

Ein Themenweg-Projekt zur Aufwertung von Karthaus und des Schnalstales

Kulturverein
Schnals

Das Leben und die Welt von heute, so wie wir sie kennen, sind schwer krank. Wäre ich Arzt und man fragte mich um Rat über die Menschen, würde ich antworten: Stille! Verschreibt ihnen Stille

Sören Kierkegaard (1844)

Kulturverein
Schnals

Das Schweigen der Kartäuser als Schlüssel zu einer modernen Inszenierung und zur Aufwertung des Ortes und der Wege rund um Karthaus

Kulturverein
Schnals

Die Inhalte

6 Mönche – Wegweiser nach Karthaus

Neugestaltung Parkplatz

Neugestaltung Bushaltestelle

Leitsystem

Ein Film erzählt die Geschichte

Kulturverein
Schnals

Die Inhalte

Die via monachorum

Faltblatt Silentium

Buch Silentium

Postkarten Silentium

Kunst in der Kartause

Kulturverein
Schnals

6 Mönche weisen den Weg nach Karthaus

Kulturverein
Schnals

Neugestaltung Parkplatz und Bushaltestelle
Einbindung Projekt Silentium

Kulturverein
Schnals

Kulturverein
Schnals

Kulturverein
Schnals

Kulturverein
Schnals

Leitsystem durch den Ort, der einst ein Kartäuserkloster war

Kulturverein
Schnals

Leitsystem durch den Ort, der einst ein Kartäuserkloster war

Kulturverein
Schnals

Leitsystem durch den Ort, der einst ein Kartäuserkloster war

Kulturverein
Schnals

Leitsystem durch den Ort, der einst ein Kartäuserkloster war

Kulturverein
Schnals

Ein Film erzählt die Geschichte

Kulturverein
Schnals

Ein Film erzählt die Geschichte

Kulturverein
Schnals

Ein Film erzählt die Geschichte

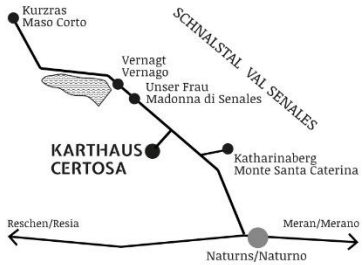
Kulturverein
Schnals

Stille entlang der via monachorum

Kulturverein
Schnals

Kulturverein
Schnals

Kulturverein
Schnals



Schnalstal
Val Senales

Informationen und Führungen
Informazioni e visite guidate
Information and guided tours
www.schnalstal.it
T. +39 0473 679 148

Rundgang jederzeit frei zugänglich.
Visita libera e gratuita.
Tour freely accessible at all times.

Mit Einschränkung.
Visita limitata.
Certain limitations.

Film täglich von 8 bis 20 Uhr.
Proiezione del film ogni giorno dalle ore 8 alle 20.
Film shown daily from 8 a.m. to 8 p.m.

Commissioned by:
Kulturverein Schnals Associazione culturale Senales

Sponsored by:
GEMEINDE SCHNALS
COMUNE DI SENALES
AUTONOME PROVINZ BOZEN SÜDTIROL
PROVINCIA AUTONOMA DI BOLZANO ALTO ADIGE
Deutsche Kultur - Cultura tedesca
Stiftung Südtiroler Sparkasse Fondazione Cassa di Risparmio
aew

Karthaus
Schnalstal
Certosa
Val Senales
SILENTIUM

GRUPPEGUT.IT

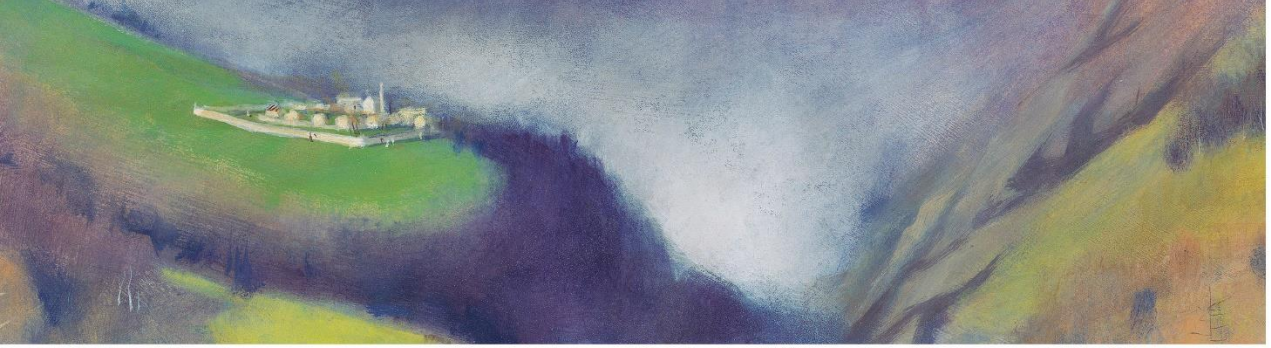
Karthaus war 450 Jahre lang ein Kloster der Kartäuser. Seine Mönche lebten in Einsamkeit und Stille. Die strengen Regeln ihres Ordens verboten sogar das Sprechen. Aus der Kartause ist längst das Dorf Karthaus geworden. Aber noch immer liegt eine geheimnisvolle Stille über diesem Ort.

Per 450 anni il paese di Certosa è stato un convento certosino. I monaci vivevano in solitudine e silenzio. Le severe regole del loro ordine vietavano perfino di parlare. Da molto tempo ormai la certosa si è trasformata nel paese di Certosa. Ma ancora oggi il paese è immerso in un silenzio misterioso.

Karthaus *was for 450 years a Carthusian monastery. The monks lived in solitude and silence: the strict statutes of their order prohibited them even from speaking.*
The Charterhouse has long since become the village of Karthaus, but a mysterious silence still haunts the place.

Faltblatt Silentium

Kulturverein
Schnals



Die Anlage des früheren Klosters ist bei einem Rundgang noch zu erkennen. Vor dem Kreuzgang erzählt ein 9-minütiger Film in poetischen Bildern die wechselvolle Geschichte der Kartause.

Nel visitare Certosa l'impianto dell'antico convento è ancora riconoscibile. Davanti al chiostro un film della durata di 9 minuti racconta con immagini poetiche le alterne vicende storiche della certosa.

The tour *allows the outlines of the monastery to be seen today. Outside the cloister a 9-minute film poetically depicts the eventful history of the Charterhouse.*

Kunst in der Kartause. Jedes Jahr von ca. Mitte Juli bis Ende August gibt es im Kreuzgang eine Ausstellung Südtiroler Kunst.

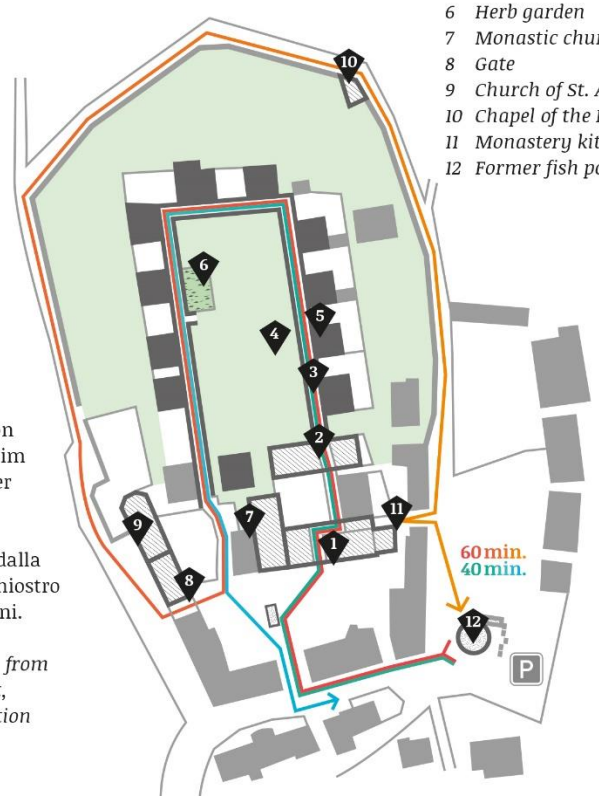
Arte nella Certosa. Ogni anno, circa dalla metà di luglio alla fine di agosto, il chiostro ospita una mostra di artisti altoatesini.

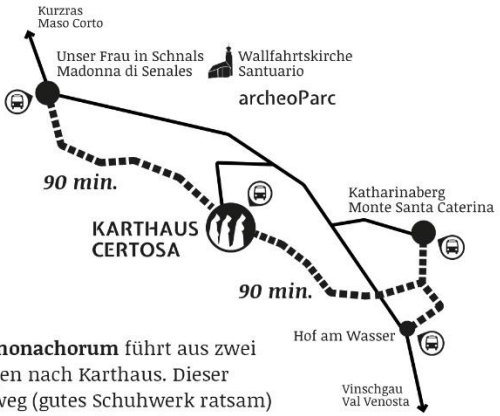
Art in the Charterhouse. *Every year, from around mid-July to the end of August, South Tyrolean artists hold an exhibition in the cloister.*

2	Film
3	Kreuzgang
4	Ehemaliger Klosterfriedhof
5	Zelle
6	Kräutergarten
7	Klosterkirche
8	Pforte
9	Kirche zur hl. Anna
10	Heilig-Grab-Kapelle
11	Klosterküche
12	Ehemaliger Fischteich

2	Film
3	Il chiostro
4	Ex cimitero conventuale
5	La cella
6	L'orto delle erbe aromatiche
7	La chiesa conventuale
8	Il portone
9	La chiesa di Sant'Anna
10	La cappella del Santo Sepolcro
11	La cucina del convento
12	Ex stagno dei pesci

1 The Prior's House
2 Film
3 Cloister
4 Former monastery cemetery
5 Cell
6 Herb garden
7 Monastic church
8 Gate
9 Church of St. Anne
10 Chapel of the Holy Sepulchre
11 Monastery kitchen
12 Former fish pond





Die Via monachorum führt aus zwei Richtungen nach Karthaus. Dieser Wanderweg (gutes Schuhwerk ratsam) lädt dazu ein, die Stille zwischen Vogelstimmen und Wasserrauschen bewusst zu hören.

La Via monachorum conduce a Certosa da due direzioni diverse. Questo sentiero (si consigliano calzature adatte) invita ad ascoltare consapevolmente il silenzio al di là del canto degli uccelli e del mormorio dell'acqua.

The Via monachorum *leads to Karthaus from two directions. This path (stout footwear recommended) invites you to listen to the silence between the birdsong and the rushing of water.*

Kulturverein
Schnals

Das Buch zu Silentium

Kulturverein
Schnals

Das Buch zu Silentium

Kulturverein
Schnals

PostCards Silentium

Kulturverein
Schnals

Erst in der Stille beginnt man zu hören.

Philip Gröning

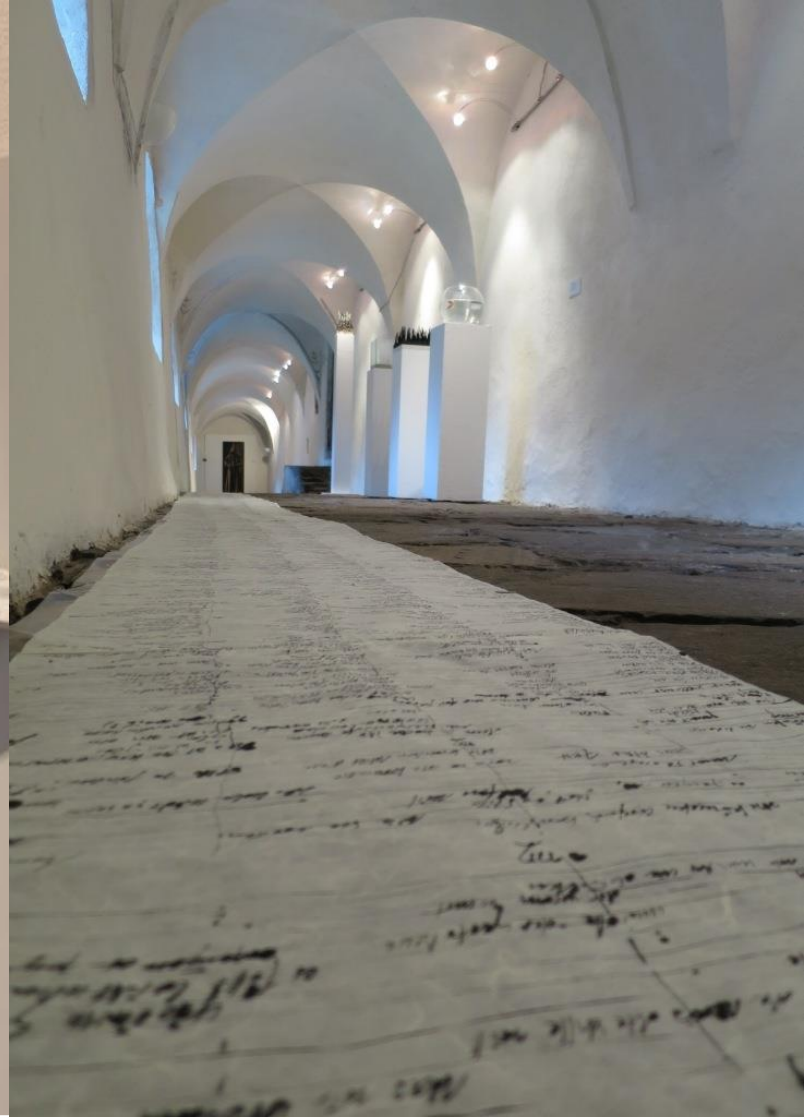
Kulturverein
Schnals

Silentium und „Kunst in der Kartause“

Kulturverein
Schnals

Silentium und „Kunst in der Kartause“

Kulturverein
Schnals



Silentium und „Kunst in der Kartause“

Kulturverein
Schnals

Am Projekt Beteiligte

Auftraggeber:	Kulturverein Schnals und Gemeinde Schnals
Initiative-Projektleitung-Fundraising:	Monika Gamper -Kulturverein Schnals
Idee, Konzept, Texte:	Josef Rohrer-Meran
Konzept, Design, Umsetzung:	Gruppe Gut Gestaltung-Bozen
Bushaltestelle/Mönche:	Arch. Christian Kapeller
Film:	Alessandro Gatto (Illustrationen) – Josef Rohrer (Konzept, Worte) – Andreas Pichler (Direction) – Valerio b. Moser (Art Direction - Production) - produced by Miramonte Film

Ermöglicht durch die finanzielle Unterstützung durch
Gemeinde Schnals
Autonome Provinz Bozen – Amt für deutsche Kultur
Stiftung Südtiroler Sparkasse
Etschwerke AEW
Kulturverein Schnals